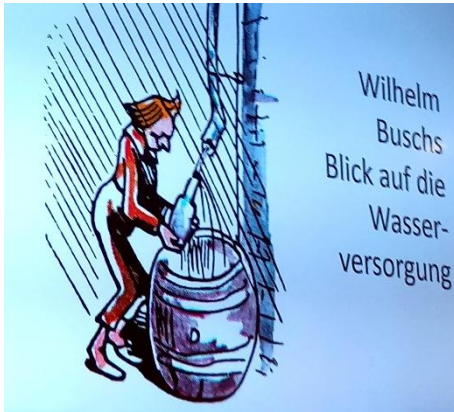




Am Donnerstag, den 18.06.2026, um 19:30 Uhr, trafen sich etwa 50 Mitglieder des HGMV, des VEH und Geschichtsinteressierte zu einer Veranstaltung in Kooperation mit dem VEH, im Eichsfeldmuseum mit dem Thema: „Die Anfänge des Wasserleitungsbaus in den Eichsfelder Ortschaften – ein Überblick“.

Referent an diesem Abend war Prof. Dr. Kurt Porkert, der auch durch sein Buch „Geheimnisvolle Brunnen und Gewässer im Eichsfeld“ vielen der Anwesenden bekannt ist.

Günter Liebergesell konnte trotz sehr warmen Wetters viele Zuhörer im Eichsfeldmuseum begrüßen und fragte zu Beginn: „Können sie sich ein Leben ohne Wasserleitungen überhaupt noch vorstellen?“



Sein Vortrag über das Entstehen der Wasserleitungen in den Eichsfelder Ortschaften schilderte auch die Konflikte zur Leitungswasserversorgung. Er ging auf die Etappen des Weges zur modernen Wasserversorgung ein, veranschaulichte dies an Beispielen für Gefälleleitungen und Druckwasser Leitungsnetze. Berichtete ausführlich über verworfene Leitungsbau-erwägungen und umgesetzte Bauvorhaben in Heiligenstadt. Im Vergleich der Ortschaften beantwortet er die Frage, welche Eichsfelder Dörfer oder Städte zu den Vorreitern, zu den Nachahmern oder zu den Nachzüglern des Leitungsbaus gehörten. Großen Raum nahm die typischen Bauhemmnisse und die Ärgernisse ein, die vielerorts während oder nach den Bauarbeiten auftraten.

Aus unterschiedlichen Gründen widersetzten sich zahlreiche Bewohner des Eichsfelds, besonders die Männer, dem Wandel der Wasserbereitstellung mit großer Hartnäckigkeit.

Schließlich überwog bei fast allen doch die Freude über den „Luxus“ durch stabil verfügbares sauberes Leitungswasser.





Mit einem langanhaltenden Applaus dankten die Zuhörer Prof. Dr. Kurt Porkert.

Am Schluss seines sehr interessanten und kurzweiligen Vortrages bedankten sich der Vorsitzende des HGMV Günter Liebergeseß und das Vorstandsmitglied des VEH Sigrid Seifert beim Referenten mit einem kleinen Präsent. Dann verabschiedete Günter Liebergeseß alle Gäste in die einmonatige Sommerpause.

Text und Bilder: Günter Liebergeseß



Abb.: Wasserleitungsbau in Kleinbartloff, Foto: Sammlung Alois Gille/ unveröffentlichte Dorf-Chronik